

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Eckard H. Graage (CDU) vom 30.06.20

und Antwort des Senats

Betr.: Sachstand zum Freibad Rahlstedt am Wiesenredder in Zeiten von COVID-19

Einleitung für die Fragen:

Gemäß Drs. 21/13775 vom 11.07.2018 hat die Senatskommission für Stadtentwicklung und Wohnungsbau am 2. Juli 2018 beschlossen, das zuständige Bezirksamt anzuweisen, das Bebauungsplanverfahren für den Bereich des Freibades Rahlstedt am Wiesenredder 85 mit dem Ziel der Ausweisung einer Wohnungsbaufäche für rund 130 bis 150 Wohneinheiten (davon 30 Prozent öffentlich gefördert) zügig und mit Priorität durchzuführen und den Bebauungsplan unter Beachtung des Abwägungsgebots festzustellen.

Der mit über 90.000 Einwohnern einwohnerreichste Stadtteil Hamburgs und im Besonderen der Ortsteil Großlohe werden somit ein attraktives Freizeitangebot verlieren, welches insbesondere im Sommerhalbjahr vielen Familien Freude bereitet hat, welche sich keine regelmäßigen Sommerurlaube leisten können.

Die Eröffnung der Freibadsaison 2020 wurde durch die COVID-19-Pandemie beeinflusst. Laut Hamburgischer SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung, welche seit dem 27.05.2020 gültig ist, dürfen seit dem 02.06.2020 fünf Hamburger Freibäder, darunter auch das Freibad Rahlstedt, unter Einhaltung der in der Verordnung beschriebenen Hygiene- und Abstandsregeln, öffnen.

Ich frage den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften der Bäderland Hamburg GmbH (BLH) wie folgt:

Frage 1: *Wurde im Rahmen der Eröffnung 2020 des Freibades am Wiesenredder das gesamte circa 30.000 m² große Freibadgelände samt aller vorhandenen Einrichtung (wie zum Beispiel aller vorhandenen Schwimmbecken) für die Besucher zugänglich gemacht?*

Wenn nein, welche Bereiche wurden gesperrt und warum?

Antwort zu Frage 1:

Im Rahmen der Eröffnung blieben die Umkleiden und Duschen sowie die Sprung- und Spielanlagen gemäß dem von BLH in Anlehnung an das Pandemiekonzept der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. entwickelten Hygiene- und Sicherheitsplan gesperrt.

Frage 2: *Welche Maßnahmen wurden getroffen, damit die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden? Bitte die Maßnahmen und die jeweiligen Kosten auflisten.*

Antwort zu Frage 2:

In Anlehnung an das erwähnte Konzept der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen wird die Anzahl der Gäste begrenzt. Es wurden Abstände markiert, Desinfektionsmittel bereitgestellt und die Kundinnen und Kunden umfassend informiert.

Frage 3: *Gab es seit der Eröffnung der Freibadsaison 2020 am 02.06.2020 bekannte oder angezeigte Missachtungen der Hygiene- und Abstandsregeln?*

Wenn ja, bitte nach Datum auflisten.

Antwort zu Frage 3:

Nein.

Frage 4: *Wie viel Personal ist im Freibad Rahlstedt in der aktuellen Sommersaison 2020 beschäftigt (bitte unter Angabe des jeweiligen Beschäftigungsstatus: Vollzeitkraft, Teilzeitbeschäftigung, Honorarkraft et cetera)?*

Antwort zu Frage 4:

Tabelle 1

Zeitraum	Anzahl der Vollzeitkräfte	Anzahl der Teilzeitkraft
02.06. – 05.06.	11	6
06.06. – 30.06.	9	2
Ab 01.07.	8	0

Honorarkräfte kommen nicht zum Einsatz.

Frage 5: *Wurden in den letzten fünf Jahren Investitionen (ohne notwendige Reparaturen) in das Freibad am Wiesenredder getätigt?*

Wenn ja, bitte die genauen Investitionen samt Investitionskosten auflisten.

Antwort zu Frage 5:

Im erfragten Zeitraum wurden in 2018 für den Neubau des Umkleide/-Duschgebäudes 240.000 Euro investiert.

Frage 6: *Wurden in den letzten fünf Jahren Reparaturen beziehungsweise Instandhaltungsmaßnahmen (ohne Investitionen) im Freibad am Wiesenredder getätigt?*

Wenn ja, bitte die genauen Reparaturen samt Reparaturkosten auflisten.

Frage 7: *Welche regelmäßigen Pflegemaßnahmen, wie zum Beispiel Pflege der Grünanlagen, werden auf dem Gelände des Freibades am Wiesenredder unternommen? Bitte nach Art der Pflegemaßnahmen, Zeitpunkt der Durchführung und Kosten auflisten.*

Antwort zu Fragen 6 und 7:

Im Rahmen der Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen der Grünanlagen, der Wassertechnik und der Beckenanlagen wird durch die BLH nicht zwischen Reparatur, Instandhaltung und Pflege differenziert.

Für die zuvor genannten Maßnahmen sind dabei folgende Kosten angefallen:

Tabelle 2

2016	7.000 €
2017	15.000 €
2018	9.000 €
2019	14.300 €
2020	18.500 €

Frage 8: *Wurden auf dem Grundstück des Freibades am Wiesenredder in den letzten fünf Jahren Bäume gefällt?*

Wenn ja, bitte genaue Bezeichnung der Bäume, Lage der Bäume, Zeitpunkt der Fällungen und Gründe der Fällungen auflisten.

Antwort zu Frage 8:

Die vorgenommenen Baumfällungen im erfragten Zeitraum sind folgender Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 3

Baumart	Standort	Fälldatum	Fällgrund
Birke	Hinter Sanitärgebäude	15.05.2015	Sturmschaden
Birke	Liegewiese nahe Tischtennisplatte	19.12.2017	Sturmschaden
Birke	Parkplatz	13.11.2018	Toter Baum
Birke	Liegewiese nahe Spielplatz	13.02.2019	Toter Baum

Frage 9: *Wurde das Umkleidegebäude, welches am 10.02.2018 teilweise abgebrannt ist, vollständig wiederhergestellt, sodass es bezüglich der Funktionalität und der Ausstattung mindestens auf dem Stand wie vor dem Brand ist?*

Wenn nein, warum nicht und welche Funktionalitäten sind eingeschränkt beziehungsweise welche Ausstattungen fehlen?

Antwort zu Frage 9:

Das Umkleidegebäude wurde vollständig wiederhergestellt.

Frage 10: *Ist die endgültige Schließung des Freibades am Wiesenredder beschlossen?*

Wenn ja, zu welchem Zeitpunkt wird das Freibad endgültig geschlossen?

Antwort zu Frage 10:

Die endgültige Schließung des Freibades am Wiesenredder wurde mit Wirkung zum Ende der Sommersaison beschlossen. Diese endet in Abhängigkeit von der Wetterlage – der genaue Zeitpunkt ist daher noch nicht datierbar.

Frage 11: *Gibt es bezüglich der geplanten Wohnbebauung des Freibadgeländes einen unterschriebenen Vertrag mit einem Investor?*

Wenn ja, wann wurde dieser Vertrag unterschrieben?

Wenn nein, gibt es Verhandlungen mit Investoren und wenn ja, mit wie vielen Investoren?

Antwort zu Frage 11:

Es gibt bezüglich der geplanten Wohnbebauung des Freibadgeländes noch keinen unterschriebenen Vertrag. Das Bieterverfahren wird über einen unabhängigen Makler abgewickelt und läuft noch.

Frage 12: *Auf dem Gelände des Freibades am Wiesenredder ist eine Wohnung an ein Ehepaar vermietet. Welche Planungen bestehen bezüglich dieser Wohnung im Zusammenhang mit der geplanten Neubebauung des Grundstückes? Wurden bezüglich der vermieteten Wohnung bereits Maßnahmen ergriffen und wenn ja, welche?*

Antwort zu Frage 12:

Das Ehepaar hat ein Angebot zur einvernehmlichen Aufhebung des Mietvertrages abgelehnt. Somit bleibt das Mietverhältnis über den Verkauf des Grundstückes hinaus bestehen.